Stadt Weißenfels **04.01.2022**
Fachbereich III

Beantwortung der Anfrage öffentlich
AF 293/2021/1

~~der Stadträtin~~ / des Stadtrates Walther, Gunter

am 07.12.2021 im Stadtrat

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

Auf entsprechende Anfragen meinerseits, ob die Planungen der Stadt Weißenfels für den Neubau von Auf- und Abfahrtsrampen von Burgwerbener Straße zur B91 mit dem Neubau der Saalebrücke zeitlich abgestimmt sind, wurden meine Bedenken zu einem möglichen Verkehrschaos für Weißenfels durch Sperrungen/ Einschränkungen dieser Umleitungsstrecke nicht geteilt. Der vorliegende Maßnahmenplan sieht nun aber genau den Beginn der Hauptarbeiten zum Rampenbau zeitgleich mit dem Brückenabriss/ Brückenneubau über die Saale vor.

Frage:
Gibt es neue Ablauftermine für Saalebrücke oder Tönniesrampe, die diese Bedenken ausschließen?
Die für den Rampenbau veranschlagten Kosten sind weiter gestiegen und liegen nunmehr bei fast 3 Mill. €. Eine Summe, die sich aber im Vergleich zur Projektkalkulation vor 12-13 Jahren, immer noch nicht wesentlich erhöht hat.
Wurden die Preissteigerungen der letzten Jahre, insbesondere die aktuellen Preissteigerungen für Baumaterial, für die Planzahlen im Mittleren Investitionsplan berücksichtigt?
Ist es vielmehr so, dass im vorliegenden Fall mit völlig unrealistischen Planzahlen sehenden Auges in die Realisierung eines Vorhabens gegangen wird, dessen Gesamtbetrag eher bei 5 bis 8 Mill. € liegen wird?

Sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,
sehr geehrter Herr Walther,

zu Ihrer Anfrage teilen wir Ihnen Folgendes mit.

Der Neubau der Straße „Am Löbicken Anger“ ist ab November 2022 geplant und soll im Dezember 2023 abgeschlossen werden.
Die Arbeiten für den Ersatzneubau der Saalebrücke sollen im 2. Halbjahr 2023 beginnen und 2 Jahre andauern. Dazu stehen wir in engem Kontakt mit der Landesstraßenbaubehörde, um die verschiedenen Baumaßnahmen miteinander zu koordinieren und die Umleitungstrecken möglichst von Bauarbeiten freizuhalten.

Bei den im Haushalt veranschlagten Kosten fand der Baupreisindex der letzten 3 Jahre Berücksichtigung, die zugrundeliegende Kostenberechnung wurde im Mai 2018 aufgestellt.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Abteilung Tiefbau unter der Tel.-Nr.: 03443 - 370-533 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bischoff

Fachbereichsleiter III